

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachungen vom 6. Dezember c. in Nr. 287, 288 und 289 des Tagesblattes laden wir, und zwar nur auf diesem Wege, die Wähler der Stadt Halle ein, zur Wahl eines Abgeordneten für den Reichstag

am 10. Januar 1877

in der Zeit von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags

in den für die einzelnen Wahlbezirke bestimmten, im nachfolgenden Tableau bezeichneten Wahllokale an die dort anwesenden Wahlvorsteher event. deren Stellvertreter ihre Stimmen abzugeben.

Zur Stimmenabgabe werden nur diejenigen zugelassen, welche in die Wählerliste aufgenommen sind. Abwesende können in keiner Weise, durch Stellvertreter oder sonst an der Wahl theilnehmen.

Die Stimmzettel, mittelst deren die Wahl erfolgt, müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein. Sie müssen außerhalb des Wahllokals mit dem Namen des Candidaten, welchem der Wähler seine Stimme geben will, ausgefüllt werden.

Während der Wahlhandlung dürfen im Wahllokale weder Diskussionen stattfinden, noch Ansprachen gehalten, noch Beschlüsse gefaßt werden.

Der Wähler, welcher seine Stimme abgeben will, tritt an den Tisch, an welchem der Wahlvorstand sitzt, nennt seinen Namen, giebt seine Wohnung an und übergiebt, sobald der Protokollführer seinen Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, seinen Stimmzettel dem Wahlvorsteher oder dessen Stellvertreter, welcher denselben uneröffnet in das auf dem Tische stehende Gefäß legt. Der Stimmzettel muß derart zusammengefaltet sein, daß der auf demselben verzeichnete Name verdeckt ist.

Stimmzettel, bei denen hiergegen verstoßen ist, oder welche nicht von weißem Papier, oder welche mit einem äußeren Kennzeichen versehen sind, hat der Wahlvorsteher zurückzugeben, auch darauf zu achten, daß nicht statt eines mehrere Stimmzettel abgegeben werden.

Um 6 Uhr Nachmittags erklärt der Wahlvorsteher die Abstimmung für geschlossen. Nachdem dieses geschehen ist, dürfen keine Stimmzettel mehr angenommen werden, auch wenn noch Personen Behufs der Abgabe ihrer Stimmzettel im Wahllokale anwesend sein sollten.

Unültig sind die Stimmzettel:

1. welche nicht von weißem Papier, oder welche mit einem äußeren Kennzeichen versehen sind;
2. welche keinen oder keinen lesbaren Namen enthalten;
3. aus welchen die Person des Gewählten nicht unzweifelhaft zu erkennen ist;
4. auf welchen mehr als ein Name oder der Name einer nicht wählbaren Person verzeichnet ist;
5. welche einen Protest oder Vorbehalt enthalten.

Tableau

für die bevorstehende Wahl eines Abgeordneten für den Reichstag.

Wahlbezirk.	Umfang:	Stellng.	a) Wahllocal. b) Wahlvorsteher, Herr: c) Stellvert. Wahlvorsteher, Herr:	Wahlbezirk.	Umfang:	Stellng.	a) Wahllocal. b) Wahlvorsteher, Herr: c) Stellvert. Wahlvorsteher, Herr:
1	Berggasse, Domplatz, Kanzleigasse, H. Klausstraße, Köhlerbrunnen, Mühlberg, Mühlgasse, Mühlvorste, Paradeplatz, gr. u. H. Schlam, Schloßberg, große u. kleine Schloßgasse, kleine Ulrichstraße 1—26	3150	a) Hotel z. Kronprinz. b) Kaufmann Arnold. c) Rentier Holzappel.	10	Deesenerstraße, Bülberger Weg, Hirtengasse, Ludwigstraße, Schützengasse, Thorstraße, Vereinsstraßen, Weingärten, Wörmlikerstraße	3179	a) Preßler's Berg. b) Fabrikant Preßler. c) Rentier Schwetschke.
2	Barfüßerstraße, Bälbergasse, Dachstuhlgasse, Bägergasse, Kautenberg, alte Promenade Nr. 1—5, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. Ulrichstraße, H. Ulrichstraße 27—35	3159	a) Hotel garni z. Tulpe. b) Stadtr. a. D. Richter. c) Buchhändler Gräger.	11	Kanzleigasse, Leichenfeld, Mauergasse, Döberglaucha, Steinweg, Taubengasse	3188	a) Glauß, Schützengraden b) Rentier A. Nebert. c) Maurermeister Ruhn.
3	Brüderstraße, Karzerplan, KleinSchmieden, Marktplatz 15 bis 25, Mittelstraße, Reuhäuser, Poststraße, Mühlhausgasse, großer Sandberg, große Steinstraße 1—19 und 64—74, kleine Steinstraße	3110	a) Caff. z. gold. Ring. b) Comm.-R. Pfeffer. c) Kaufmann Heilbron.	12	Blickerstraße, Frandeneplatz, Königsstr. 40b—41, hinter der Landwehr, Landwehrstraße 4—14, Liebenauerstraße, Lindenstraße, Niemeysersstraße, Pfännerhöhe, nach der Pfännerhöhe	3120	a) Bellevue. b) Justiz. Orbaner. c) Stadtr. a. D. Dr. Deek
4	Bauhof, große u. kleine Brauhausgasse, Leipzigerstraße 1—27 und 85—110, kleine Märkerstraße, kleiner Sandberg, hinter der Ulrichstraße	3097	a) Caff. z. gd. Löwen. b) Fabrikant Jenzsch. c) Kaufmann Hänert.	13	Am Bahnhof, Bahnhofstraße, Canaerweg, Frandenestraße, Königsplatz, Königsstraße 1—40, Landwehrstraße 1—3 und 15—18, Merseburger Chaussee, an der Zuder-Kassinerie	3336	a) Schützenhaus. b) Kaufmann Finger. c) Rentier Boern.
5	Beckershof, großer und kleiner Berlin, Hanfsack, Hoher Ström, Kolbplatz, Kutschgasse, große Märkerstraße, Marktplatz 1—9, neue Promenade, große Rittergasse, Schmeerstraße, Schülershof 1—11, Sperlingsberg, Zapfenstraße	3282	a) Kaiser Wilh.-Halle. b) Kaufmann Kusch. c) Kaufmann Bantsch.	14	Augustastraße, Charlottenstraße, Delischer Straße, Dorotheenstraße, Grünstraße, Krausenstraße, Leipziger Platz, Leipzigerstraße 29—84, Magdeburger Straße, Martinststraße, Martingasse	3053	a) Bürgergarten. b) Stadtrath Lamprecht. c) Rentier Pfaffe.
6	Brunoswarte, an der Halle 9—16, alter Markt, an der Moritzkirche, Moritzkirchhof, Moritzwinger, Neugasse, Neustadt, Rannischerstraße, Bentzergasse	3190	a) Caff. z. d. 3 Schwän. b) Fabrikant Rouvel. c) Agent Martinus.	15	Alderstraße, Berlinerstraße, Dessauerstraße, Feldstraße, Gottesackerstraße, an der Gültenschgrube, Halberstädterstraße, Martinststraße, Mühlischer Weg, am Mühlrain, Schimmelgasse, gr. Steinstr. 20—53, vor dem Steinthor, Äpplerstraße, Wilhelmstraße 33—38, Wuchererstraße	3192	a) Freyberg's Garten. b) Stadtrath Jordan. c) Maurermeister Müller.
7	Bärggasse, Domgasse, Bluthgasse, Freudenplan, Grassweg, an der Halle 1—8 und 17—19, Hallgasse, Hallmauer, große Klausstraße, Klausvorste, Kuttelforte, an der Marienkirche, Marktplatz 10—14, kleine Rittergasse, Schmalgasse, Schülershof 12—22, Steinbockgasse, Thalzgasse, Erdbel	3302	a) Caff. z. St. Zürich. b) Kaufm. P. Wulert. c) Kaufmann Hammer.	16	Brunnengasse, Brunnenplatz, Gartengasse, Geiststraße 68—73, Harzgasse, Hedwigstraße, Kapellengasse, Laufenstraße, Ludengasse, Margarethenstraße, alte Promenade 6—23, Scharringgasse, Seppienstraße, Unterberg, Zink's Garten	3192	a) Rosenthal. b) Buchhändler Tausch. c) Kaufmann Hille.
8	Antergasse, an der Baberei, Gerbergasse, am Hasen, Herrenstraße, Holzplatz, Kellnergasse, Klausvorstadt, Kuttelfort, Kütengasse, am Mühlgraben, Pulverweiden, Ginniger Schlenz, an d. Schwemme, Spitze, Werdergasse	3210	a) Fürstenthal. b) Gasanstr. Schröder. c) Zimmermeister Kyriß.	17	Abrechtsstraße, Friedrichstraße, Geißstraße 37—59, Georgstraße, Harz, hinter d. Harz, Karlsstraße, Weidenplan, Wilhelmstraße 1—32	3193	a) Weidenhammer's Restauration. b) Buchhändler Friede. c) Kaufmann Klindt.
9	Bäckerstraße, Deuboldstraße, Fischerplan, an der Glandaischen Kirche, Gommergasse, am Hospital, Hospitalplatz, Mittelwache, am Moritzthor, Rathsworwer, Saalberg, Sieg, Unterplan	3250	a) Speiseaal i. Hospital. b) Hospital-Inspr. Kind. c) Rentier Schaal.	18	Abocatenweg, Vernburgerstraße, Blumenstr., Breitestraße, Geißstraße 1—36 und 60—67, Hentzenstraße, Hermannstraße, am Kirchthor 7—15, Mühlweg	3093	a) Nitschmann's Restauration. b) Stadtrath Jernthal. c) Rentier Demuth.
				19	Bockshörner, Fleischerstraße, Bägerplatz, am Kirchthor 1—6 und 16—24, Leitzerstraße, große Wallstraße, kleine Wallstraße	3123	a) Neumarkt Schächgr. b) Maurermeister Trappe. c) Kaufmann Rathcke.
					Summa	60419	

Halle, den 29 December 1876.

Der Magistrat.



Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 8 des Reglements zur Ausführung des Wahlgesetzes für den Reichstag vom 31. Mai 1869 bringe ich in nachstehendem Tableau die Einteilung des platten Landes des Saalkreises in 48 Wahlbezirke unter gleichzeitiger Benennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter, sowie der Wahllokale mit dem Bemerkten zur Kenntnis der Kreis-Gemeinden, daß die Wahl für den Reichstag

am 10. t. Wts. von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr

in der Art stattfindet, daß jeder Wähler sich in dieser Zeit in das Wahllokal seines Bezirks begiebt und die Wahlzett abgibt, welcher außerhalb des Wahllokals mit dem Namen desjenigen beschrieben sein muß, dem der Wähler seine Stimme giebt.

Die Stimmzettel müssen von weißem Papier und ohne äußere Kennzeichen sein, müssen verdeckt abgegeben werden und dürfen vom Wähler nicht unterschrieben sein.

Halle a/S., den 27. December 1876.

Der königliche Landrath des Saalkreises.
C. v. Krojitzk.

Wahlbez.	Name der Ortsgemeinden.	Wahllokal und Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter desselben.
1	Trebnitz mit Müdenitz	Schule in Trebnitz.	Hauptmann Noth in Trebnitz.	Pastor Friedrich daselbst.
2	Beefenlaublingen und Domäne Neubeesen	neue Schule in Beesenlaublingen.	Oberamtm. Dieke in Neubeesen.	Fabrikbesitzer E. Ernst in Beesenlaublin
3	Poppitz, Mucrena und Beesebau	Schule in Beesebau.	Kammerherr von Krojitz auf Poppitz.	Inspector Neumann zu Poppitz.
4	Custrena und Unterpeissen	Reefischer Gasthof in Unterpeissen.	Schulze Lehmecke in Unterpeissen.	Gutsbesitzer Faulwasser in Custrena.
5	Lebendorf, Böhitz und Trebitz b/E.	neue Schule in Lebendorf.	Pastor Taube in Lebendorf.	Schulze Stemmler in Trebitz b/E.
6	Böhitz a/E.	Schule in Böhitz a/E.	Schulze Eberius.	Schöppe Franke.
7	Kirchdehlan, Mittelehlan, Hochdehlan u. Golsitz	Schule in Mittelehlan.	Pastor Wunderlich in Mitt. lehlan.	Pastor Richter in Kirchdehlan.
8	Sieglitz und Dalena	Gasthof in Dalena.	Schulze Kniefiedt in Dalena.	Gutsbesitzer Jänike in Dalena.
9	Schlettau	Großfischer Gasthof in Schlettau.	Schulze Jänike in Schlettau.	Lehrer Bahrs in Schlettau.
10	Domnitz, Dornitz und Garfena	Waltersche Restauration in Domnitz.	Amtdorsteher Gneist in Domnitz.	Pastor Tauer in Domnitz.
11	Rothenburg und Domaine Rothenburg	Kerstenscher Gasthof in Rothenburg.	Amtdorsteher Meyer in Rothenburg.	Director Martini in Rothenburg.
12	Dobitz und Döfel	Schule in Döfel.	Schulze Döbzig in Dobitz.	Schulze Koch in Döfel.
13	Neutz und Deutleben	Schule in Neutz.	Schulze Herzog in Neutz.	Gutsbesitzer Feshe in Neutz.
14	Lettenitz, Mäscheln und Döbbitz	Schule in Lettenitz.	Affessor Rudloff in Mäscheln.	Schulze Bienekamp in Lettenitz.
15	Brachwitz, Domäne Brachwitz und Friedrichsberg	Schule in Brachwitz.	Amtdorsteher Wenzel in Brachwitz.	Pastor Keil in Brachwitz.
16	Gimritz b/W., Raunitz und Görbitz	Schule in Gimritz b/W.	Schulze Besche in Raunitz.	Pastor Hemmings in Gimritz b/W.
17	Weidensee, Müderau und Mordt	Gasthof in Mordt.	Schulze Schlabach in Weidensee.	Schulze Ebert in Mordt.
18	Sylbitz, Trebitz a/P. und Ballwitz	Schule in Trebitz a/P.	Schulze Neugner in Sylbitz.	Schulze Henze in Trebitz a/P.
19	Lehndorf, Böhitz a/S., Teicha, Groitzsch und Sennewitz	Schule in Teicha.	Schulze Häbide in Sennewitz.	Schulze Thiele in Böhitz a/S.
20	Wieskau, Kaltenmarkt, Krojitz und Rittergut Krojitz	Gasthof in Kaltenmarkt.	Kreisdeputirter Neubaur auf Krojitz.	Amtmann Pfaff in Kaltenmarkt.
21	Merbitz, Rittergut Merbitz, Nauendorf und Prieser	Schule in Nauendorf.	Pastor Kiebel in Nauendorf.	Schulze Kophbach in Nauendorf.
22	Petersberg, Westewitz, Fröfinitz, Dachritz mit Westewitz und Neßlitz	Gasthof in Fröfinitz.	Schulze Wittmann in Neßlitz.	Schulze Krienitz in Dachritz.
23	Brachstedt, Rittergut Brachstedt, Hohen und Wurr	Mennedischer Gasthof in Brachstedt.	Amtdorsteher H. Maquet in Brachstedt.	Pastor Wando in Brachstedt.
24	Oppin, Oppin Freiheit, Franitz, Hardsdorf und Anwenden	Schule in Oppin.	Pastor Rozogki in Oppin.	Administrativator Rasche in Oppin.
25	Obermaschwitz, Unteramaschwitz und Tornau	Schule in Tornau.	Schulze Meyer in Tornau.	Schulze Heinemann in Unteramaschwitz.
26	Eismannsdorf, Niemberg und Rittergut Niemberg	Schule in Niemberg.	Amtmann Weste in Niemberg.	Schulze Thiele in Eismannsdorf.
27	Dammendorf, Ritterg. Dammendorf, Schwerg und Spidendorf	Radwitzer Gasthof in Schwerg.	Schulze Brandt in Schwerg.	Schulze Creuzmann in Spidendorf.
28	Hohenthurm, Ritterg. Hohenthurm, Rosenfeld und Pöbbitz	Weberscher Gasthof in Rosenfeld.	Amtdorsteher Sachse in Hohenthurm.	Pastor Arndt in Hohenthurm.
29	Rabatz, Peissen, Jöberitz, Brachwitz und Siegelisdorf	Gasthof zur „Lanne“ in Jöberitz.	Amtdorsteher Reinicke in Rabatz.	Gutsbesitzer Netze in Peissen.
30	Mäglich, Dienitz und Freimfelde	Rauchfußischer Gasth. in Dienitz.	Fabrikbesitzer Spatz in Dienitz.	Schulze Meyer in Mäglich.
31	Gutenberg, Ritterg. Gutenberg und Seeden	Schule in Gutenberg.	Amtdorsteher Böck in Gutenberg.	Pastor Kranz in Gutenberg.
32	Trotha	neue Schule in Trotha.	Amtdorsteher Nagel.	Fabrikbesitzer Krause.
33	Eröllwitz und Gimritz b/S.	Vergensche in Eröllwitz.	Amtdorsteher Referstein in Eröllwitz.	Schulze Sehr in Eröllwitz.
34	Lettin und Domaine Lettin	Schule in Lettin.	Oberamtmann Hart in Lettin.	Pastor Weigelt in Lettin.
35	Schiepzig, Dölan und Lieskau	Herbitzischer Gasthof in Dölan.	Gutsbesitzer Ehlers in Schiepzig.	Schulze Wirsche in Dölan.
36	Zscherben	Schule in Zscherben.	Inspector Keil in Zscherben.	Schulze Schaaf daselbst.
37	Nietleben mit der Provinzial-Irren-Anstalt, Domäne Granau, Förserei Habichsfang	alte Schule in Nietleben.	Domänenpächter Sperber in Granau.	Ziegeleibesitzer Schönbrodt in Nietleben.
38	Reideburg mit Gronsdorf u. Sagledorf, Rittergut Sagledorf, Capellenende, Ritterg. Reideburg, Burg h/R., Schömenwitz u. Wüschdorf	Schule in Reideburg.	Lieutenant Rusche in Reideburg.	Amtdorsteher Rauch in Schömenwitz.
39	Canena, Rittergut Dieskau, Dieskau, Bruckdorf, Zwintzschona und Kleinflugel	Schule in Dieskau.	Rittergutsbesitzer v. Bülow auf Dieskau.	Pastor Kimmel in Dieskau.
40	Demünde, Demünde und Götteritz	Schule in Demünde.	Gutsbesitzer Schönbrodt in Demünde.	Schulze Sander in Demünde.
41	Demnitz, Gräbers und Schwoitzsch	Böke'scher Gasthof in Gräbers.	Amtdorsteher Krauer in Schwoitzsch.	Schulze Weil in Gräbers.
42	Großflugel	Schule in Großflugel.	Schulze Kündner in Großflugel.	Gutsbesitzer Gähler in Großflugel.
43	Prützschona, Wesenitz und Lohau	Kreuzmann'scher Gasthof in Lohau.	Rittergutsbesitzer Zimmermann in Lohau.	Pastor Schulze in Lohau.
44	Döllnitz	Schaaß'scher Gasthof in Döllnitz.	Amtdorsteher Eberius.	Schulze Schaaß.
45	Dienorf, Radewell und Burg i/A.	Schule in Radewell.	Schulze Kündner in Radewell.	Gutsbesitzer Netze in Radewell.
46	Ammenborn und Blamena	Mienäcker'scher Gasthof in Ammenborn.	Pastor Hoffbauer in Ammenborn.	Schulze Dietrich in Ammenborn.
47	Weszen a/E. und Rittergut Beesen a/E.	Döfse'scher Gasthof in Beesen a/E.	Gutsbesitzer Arnold in Weszen a/E.	Schöppe F. Sachse.
48	Wörmlitz und Bülsberg	Schule in Wörmlitz.	Amtdorsteher Rudloff in Wörmlitz.	Pastor lie. Reinhardt.



Neuheiten
Wunsch-Karten
 in großer Auswahl empfiehlt billigst
Heinrich Gundlach,
 Papierhandlung,
 32. Breitestr. 32.

Punsch-Essenzen
 in diversen Qualitäten,
 Cognac, Rum, Arrac, Weine,
 a Flasche 60 Pfg. bis zu den
 Feinsten empfiehlt
A. Neumann,
 kleine Steinstraße.

Pfläschen und Ananas
 in Gläsern und Blechbüchsen
 zu Bowlen
 empfiehlt zu billigen Preisen
A. Neumann, kl. Steinstr.

Neujahrskarten,
 erste und schmerzhaft, in größter Auswahl
 und billigsten Preisen empfiehlt
J. F. Naumann,
 Geiststr. u. Bromadenstraße.
 Meine **Catarhröhrchen** mildern
 jede Heiserkeit u. jeden catarrhaliſchen Husten.
 Diese sind in Bouteils à 30 R. Pfg. stets vor-
 rätig in der Conditorei von
F. David in Halle.
 Berlin. Dr. H. Müller, pr. Arzt u.

Wichtig für Leidende!
 Kranke jeder Art kann aus voller Überzeugung die Anwendung des **antiseptischen Heilmittels** empfehlen. Dieses ist mehr als 60 Mal erprobt und ist nach jeder Beschreibung über die besten nach jeder Art von Verletzungen ein Mittel, welches durch seine antiseptische Wirkung die Wunden zur Heilung verhilft.

Asche's Bronchial-Pastillen,
 bestes, sicheres Mittel gegen Halschmerzen,
 Husten, Heiserkeit, Catarrhe u. von Ärzten
 empfohlen, Säugern, Schanbläulern,
 überhaupt Kindern bereits unentbehrlich.
 Preis à Flasche M 1 — 3. Depot in der
 Löwen-Apothek des Herrn Dr. Francke.

Neujahrskarten
 in großer Auswahl billig bei
M. Koestler, Poststraße 10.

Journalezeitung
 billig und prompt bei
M. Koestler, Poststraße 10.

Abonnement
 auf jede in- und ausländische, all-
 gemeine und Fach-Zeitung, pünktlich
 frei ins Haus bei
M. Koestler, Poststraße 10.
 Probe-Nummern gratis.

Chocoladen
 von Gebr. Stollwerck, Cöln
 Lieferanten der Höfe von Preussen,
 Oesterreich, England, Italien,
 Bayern, Holland etc. etc., garan-
 tirt pure Cacao und Zucker, auf Lager
 in Halle bei
C. F. Baentsch, Friedr. Bock, C.
Engling, Rich. Fuss, Geb. Kirch-
elsen, Ernst Oehse, Otto Peter,
Conditor, gr. Ulrichsstraße 56 und
Gust. Rühlmann.

Bekanntmachung.
 Geleglicher Vorschrift gemäß findet die Erhebung der Staats-, Grund- und Gebäudesteuer, der Klassensteuer und Klassensteuer, sowie der Gewerbesteuer für die Monate Januar bis einschließlich März 1877 nach der Veranlagung für das laufende Jahr statt.
 Gemäß bleibt die Veranlagung der Communalsteuer unbeeinträchtigt fort bestehen. Es sind daher in den Monaten Januar, Februar und März l. J. dieselben monatlichen Steuerbeträge zu bezahlen, welche im Jahre 1876 entrichtet sind, und sind Reklamationen dagegen nicht zulässig.
 Dies wird mit dem Bemerkten zur Kenntniß der Steuerpflichtigen hiesiger Stadt gebracht, daß die für das laufende Jahr ausgefertigten Steuerzettel bei der Zahlung vorzulegen sind, auf welchen auch die Quittung erfolgt.
 Halle, den 23. November 1876. Der Magistrat.

Bekanntmachung.
 Sämtliche Interessenten der städtischen Sparkasse zu Halle werden auf Grund des §. 4 des Statuts aufgefordert, behufs Auszahlung resp. Zuschreibung der Jahreszinsen ihre Bücher in unserem Kassenlocale vorzulegen.
 Zur Vermeidung größeren Andrangs sollen in der Zeit vom 4.—10. Januar 1877 die Bücher bis Nr. 2000, vom 11.—17. Januar 1877 die Bücher bis Nr. 4000, vom 18.—24. Januar 1877 die Bücher bis Nr. 6000, vom 1.—6. Februar 1877 die Bücher bis Nr. 8000, vom 7.—13. Februar 1877 die übrigen Bücher vorgebracht werden und können die Interessenten bei der jetzigen Einrichtung auf schnelle Abfertigung rechnen.
 Directorium der städtischen Sparkasse.

Bekanntmachung.
 Unter Bezugnahme auf die Polizei-Verordnung vom 3. Mai 1850 wird das Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß wegen des Neujahrstages bei dem bevorstehenden Quartalswechsel der Umzug für:
 a) kleinere Wohnungen — aus einem bis zwei heizbaren Zimmern bestehend — am 2. Januar,
 b) mittlere Wohnungen — aus drei heizbaren Zimmern bestehend — am 3. Januar,
 c) größere Wohnungen — aus mehr denn drei heizbaren Zimmern bestehend — am 4. Januar
 beendet sein muß.
 Der Umzug ist derart zu fördern, daß der einziehende Mieter vom ersten Umzugstage an Sachen in die gemietete Wohnung schaffen lassen und damit ungehindert bis zum Ablaufe der Umzugsfrist in entsprechender Weise fortfahren kann.
 Halle, den 27. December 1876. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.
 Nachstehende Bestimmungen der Straßen-Polizei-Ordnung werden hierdurch in Erinnerung gebracht:
 § 5.
 Bei eintretendem Froste hat Jeder, der nach § 1 zur Straßenreinigung verpflichtet ist, von Tagesanbruch an die in seinem Reinigungsbezirk liegenden Rinnflüsse vom Eis und Schnee fernzuhalten dergestalt offen zu halten, daß das Wasser darin seinen Abfluß behält. Das aufgeschwemmte Eis und der zusammengehobene Schnee darf nicht auf die Fahrbahnen und den Bürgersteig, oder in die Gassen und öffentlichen Canäle geworfen, oder auf benachbartes Straßenterrain geschoben werden, ist vielmehr, wenn die gänzliche Beseitigung nichtogleich erfolgen kann, in einzelnen Haufen längs des Gehsteiges mit möglicher Freibehaltung der Passage aufzulagern, wobei jedoch die Hydranten des Wasserwerks niemals bedeckt werden dürfen, und noch an demselben Tage fortzulagern.
 § 6.
 Bei geringem Schneefall haben die zur Straßenreinigung Verpflichteten den frisch gefallenen Schnee sofort von den Bürgersteigen und den für die Fußgänger zur Uebergehung des Fahrdammes an den Kreuzungspunkten der Straßen hergestellten Uebergängen wegzufahren. Dieselben sind ferner auf polizeiliche Anweisung, und wenn Thauwetter eintritt, auch ohne eine solche, verpflichtet, ohne Verzug zunächst die Bürgersteige und Straßenübergänge und dann das übrige Straßenterrain von Eis und Schnee zu reinigen und Beides fortzuschaffen zu lassen.
 § 51.
 Das Herabwerfen des Schnees von den Dächern ist nur ausnahmsweise nach vorgängiger polizeilicher Genehmigung gestattet und auch dann nur, wenn das Publikum durch anstehende Wächter vor jeder Beschädigung gewahrt resp. sicher gestellt wird.
 § 53.
 Beim Glatteis muß jeder zur Straßenreinigung nach § 1 Verpflichtete, sobald es tagt, und wenn das Bedürfnis es erfordert, wiederholt die Straße längs des betreffenden Grundstückes zur Vermeidung des Ausgleitens der Passanten mit Sand, Asche, Sägespänen oder anderem dem Zwecke entsprechenden Material bestreuen lassen.
 Halle, den 26. December 1876. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.
 Der Kalender des Jahres hinfühenden Daten für 1877, Preis 50 Pfg., ist vorrätig in der Buchhandlung von J. W. Reichardt, Gall, Barfüßerstraße 12. Sonntag frühe Pausenstunden bei
H. Cmanuel.
 Korthpähne, bestes und billiges Material zum Feueranmachen, liefert bei mindestens 1 Centner frei Haus
Korthfabrik Stugbad & Schugardt.
 Ein Haus mit größtem Oberlagerraum wird zu kaufen resp. zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man unter N. R. 66 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.
Getr. Kleidung, Betten, Wäsche kauft
Fr. Gohmann. Adr. erb. ll. Schlamm 11, ll.
 Einige junge anständige Mädchen, welche die Schneiderlei gründlich erlernen wollen, werden (auch unentgeltlich) noch angenommen
 H. Sandberg 20, ll.
 Ein anständiger Mann mit guten Schulkenntnissen sucht, da er durch Unglücksfall sein Geschäft nicht fortsetzen kann, sonst aber ganz gesund ist, eine Stelle als Comptoirbedienter, oder sonstige Beschäftigung auf Bureau.
 Gest. Adressen unter N. 29 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Zeitschriften — Zeitschriften,
 als: **Bazar, Gartenlaube, Kladderadatsch, Modenwelt, Ueber Land u. Meer u. s. w.** bejorgt pünktlich und liefert prompt frei ins Haus
C. Steinberg's Leihbibliothek,
 Barfüßerstraße 10, Ecke der Schulgasse.

Feinsten Schlummerpunsch
 in bekannter Güte, à Liter M 1,25, empfiehlt
Albert Koch,
 ll. Rathhausgasse ll.

Für die Redaction verantwortlich C. Bohardt. — Druck der Buchdruckerei des Wolfenbüschers.

Emser Pastillen,
 aus den besten Bestandtheilen der Emser Quellen unter Leitung der Administration der König Wilhelm Fel-senquellen bereitet, seit Jahren gegen Hals- und Brustleiden bewährt, in plombirten Schachteln mit Controlstreifen vorrätig in Halle bei
Reimbold & Co., en gros & en detail, ferner bei Apotheker Dr. A. Francke und Apotheker Dr. Jaeger.

Donisenstraße 3
 ist die Parterre-Wohnung zu vermieten und sofort oder später zu beziehen.
 Wohnung von 2 St., gr. Kammer, Küche mit Wasser u. Zubehör zum 1. April 77 zu beziehen
 am Klausstraße 7.
 Eine Wohnung (3 St., 5 K., r. u.) für 100 Pfg. zu vermieten
 Gieblchenstein, Götzenstraße 16, nahe beim Mühlener Keller.
 Zu vermieten gr. Mäckerstr. 9 d. ll. Etage am 1. April, bezgl. die ll. Etage am 1. Januar Leipzigerstraße 103 bei Alexander Blau.
 Zwei Eisteller zu verpachten. **Nh. Wühlgraben 1.**
 Eine g. f. möblirte Wohnung ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten
 große Brauhausgasse 2.
 Fein möbl. Stube u. K. an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Bett zu verm. und sofort zu beziehen. Zu erf. Landwehrstr. 11 i. Kad.
 Gut möbl. Stube Bahnhofstraße 2, I.

Abonnements
 auf sämtliche Zeitschriften u. Preisungsverträge für 1877 bejorgt bei schneller und pünktlicher Lieferung die Buchhandlung von
C. Puppendorf,
 Rannische Straße 10.

5250 Thaler
 zur ersten Hypothek auf ein hier selbst neuerebautes Hausgrundstück sofort zu leihen gesucht.
 Feuerzasse 21,555 Mark, Wertzasse 36,000 Mark. Offerten nimmt entgegen
 Maurermeister G. Künzler, Wuchererstr. 20.
4000 Thaler
 per sofort zur 1. Hypothek auf ein Hausgrundstück von doppeltem Werthe gesucht. Zu erfragen in der Annoncen-Expedition von
J. Bard & Co.
 Eiszuhren werden angenommen
Wühlgraben 1.
Clavier-Musik zur Unterhaltung u. Tanz billigst u. gut bei
G. Lindmann, Pianist, gr. Steinstr. 46.